

Materialnummer: j2002_sd

JOHANNES KIEHL KG

EG - Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

Handelsname: Thermodur

Druckdatum: 23.03.2004

Revision: 10.03.2004

Seite 1 von 6

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Materialnummer: j2002_sd

1.1 Handelsname

Thermodur

Verwendung des Stoffes / der Zubereitung

Kunststoffbeschichtung - Metallic-Dispersion

1.2 Angaben zum Hersteller/Lieferanten

JOHANNES KIEHL KG

Robert-Bosch-Str. 9

D85235 Odelzhausen

Postfach 15

D85233 Odelzhausen

Telefon : 0049 8134 9305.0

Telefax : 0049 8134 6466

Ansprechpartner : Herr Dr. Joachim Groß

Telefon : 0049/8134/9305-36

e-mail : info@kiehl-group.com

Auskunftgebender Bereich :

Notrufnummer für deutschsprachige Länder: 0049/89/19240

Numéro d'urgence France : Centre Antipoison de Paris : 01.40.05.48.48

Numero d' emergenza Italia: Centro Antiveleni - 20162 Milano: 02/66101029

Emergency telephone number for all other countries: 0049/8134/9305-36

Weitere Angaben

J.P. Kiehl GesmbH Troststr. 50 (Top 305); A-1100 Wien Tel. 01-6049993

KIEHL FRANCE SARL 1, rue de l'industrie; F-67172 Brumath Tél. 03-88.59.52.25

KIEHL Italia s.r.l Via Vastato 17/1; I-16036 Recco Tel. 0185-730008

KIEHL Schweiz AG Eichstutz 10; CH-8634 Hombrechtikon Tel. 055-2547474

2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung (Zubereitung)

Kunststoffdispersionen, harte Polyethylenwachse, wasserlösliche Lösungsmittel, Netzharze, Weichmacher

Gefährliche Inhaltsstoffe

(Der volle Wortlaut der aufgeführten R-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden)

EG-Nr.	CAS-Nr.	Stoffname	Gehalt	Symbole	R-Sätze
--------	---------	-----------	--------	---------	---------

1314-13-2		Zinkoxid	< 1 %	N	R50/53
-----------	--	----------	-------	---	--------

D_g

Materialnummer: j2002_sd

JOHANNES KIEHL KG

EG - Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

Handelsname: Thermodur

Druckdatum: 23.03.2004

Revision: 10.03.2004

Seite 2 von 6

3. Mögliche Gefahren

Einstufung

R-Sätze :

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Keine besonderen Erste-Hilfe Maßnahmen erforderlich.

Nach Einatmen

keine Gefahr durch Inhalation

Nach Hautkontakt

Vorsorglich mit Wasser und Seife waschen.

Nach Augenkontakt

Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern.

Nach Verschlucken

Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Erbrechen möglichst verhindern. Falls erforderlich einen Arzt konsultieren.

Hinweise für den Arzt

Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Alle Löschmittel möglich.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Nicht erforderlich.

Zusätzliche Hinweise

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Das Produkt selbst brennt nicht.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Nicht erforderlich

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Oberflächenwasser gelangen lassen.

D_g

EG - Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

Handelsname: Thermodur

Druckdatum: 23.03.2004

Revision: 10.03.2004

Seite 3 von 6

Verfahren zur Reinigung

Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Nicht eintrocknen lassen.

Zusätzliche Hinweise

Verschüttetes Produkt nie in den Originalbehälter zwecks Wiederverwertung geben.

7. Handhabung und Lagerung**7.1 Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

7.2 Lagerung**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern. An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Vor Frost schützen.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Den Behälter fest verschlossen halten.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung**8.1 Expositionsgrenzwerte****8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz**

Nicht erforderlich

Schutz und Hygienemaßnahmen

Allgemein übliche Arbeitshygienemaßnahmen. Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich.

Handschutz

Schutzhandschuhe empfohlen.

Empfehlung: Naturlatexhandschuhe mit Polychloropren-Latex-Anteil und einer Schichtdicke von 0,6 mm erreichen eine Schutzdauer von mindestens 8 Stunden (entspricht dem Permeationslevel 6 nach der Europannorm DIN/EN 374) und eine Quellbeständigkeit von <15%.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

EG - Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

Handelsname: Thermodur

Druckdatum: 23.03.2004

Revision: 10.03.2004

Seite 4 von 6

9. Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Erscheinungsbild**

Aggregatzustand: flüssig

Farbe: milchig

Geruch: charakteristisch

9.2 Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

pH-Wert (bei 20 °C)	8,5	Prüfnorm Kiehl-QP1012C
------------------------	-----	----------------------------------

Zustandsänderungen

Schmelztemperatur: <0 °C

Siedepunkt: >98 °C

Flammpunkt: >100 °C

Entzündlichkeit

Zündtemperatur: >300 °C

Dichte: 1,030 g/cm³ Kiehl-QP1012E

Löslichkeit in Wasser: vollkommen mischbar g/l

(bei 20 °C)

9.3 Sonstige Angaben**10. Stabilität und Reaktivität****Zu vermeidende Bedingungen**

Nicht Temperaturen über 35°C aussetzen.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

Weitere Angaben

Nicht mit anderen Reinigern oder Chemikalien mischen.

11. Angaben zur Toxikologie**Allgemeine Bemerkungen**

Bei bestimmungsgemäßigem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

EG - Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

Handelsname: Thermodur

Druckdatum: 23.03.2004

Revision: 10.03.2004

Seite 5 von 6

12. Angaben zur Ökologie**Weitere Hinweise**

Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) = 420 mg O₂/g. Die aus diesem Produkt bestehenden Emulsionen brechen unter Abwasserbedingungen. Dabei entstehen wasserunlösliche Wachsagglomerate, die als Ballaststoff zusammen mit dem Schlamm eliminiert werden.

13. Hinweise zur Entsorgung**Empfehlung**

Behälter gründlich entleeren. Produktreste nicht in größeren Mengen in den Ausguß schütten.

Abfallschlüssel Produkt : 070699

ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln; Abfälle a. n. g.

Abfallschlüssel Produktreste : 070699

ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln; Abfälle a. n. g.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Behälter mit Wasser reinigen. Gereinigte Behälter zur Wiederverwertung an die Firma zurückgeben.

14. Angaben zum Transport**14.1 Landtransport (ADR/RID/GGVs/GGVE)**

Warntafel :

14.2 Binnenschifftransport**14.3 Seeschifftransport****14.4 Lufttransport****14.5 Sonstige einschlägige Angaben**

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

15. Vorschriften**EG - Sicherheitsdatenblatt**

gemäß 2001/58/EG

Handelsname: Thermodur

Druckdatum: 23.03.2004

Revision: 10.03.2004

Seite 6 von 6

15.1 Kennzeichnung**Gefahrenbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

Zinkoxid

R-Sätze

52/53

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S-Sätze

61

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen / Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

15.2 Nationale Vorschriften

Klassifizierung nach VbF: Unterliegt nicht der Verordnung brennbarer Flüssigkeiten.

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend
Einstufung: WGK-Selbsteinstufung

Weitere Angaben zu Vorschriften

Angaben für die Schweiz: Nach dem Giftgesetz der Schweiz ist das Produkt in die Giftklasse -frei- eingestuft; BAGT-Nr. 616200.

16. Sonstige Angaben**Auflistung der relevanten R-Sätze**

50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Weitere Angaben

Produkt-Code für die Gebäudereinigung: GE10